

**N i e d e r s c h r i f t**  
**der Sitzung des Ausschusses für Tourismus und Kur, Ortsentwicklung**  
**am 22.11.2022**

**Beginn:** 18.00 Uhr **Ende:** 19.30 Uhr

**Anwesend:** SE Herr Kliesch            Vorsitzender  
SE Frau Düsterhöft  
GV Herr Witt            (ab 18.10 Uhr)  
GV Herr Zenker  
GV Herr Nickel  
SE Herr O. Lange

**Entschuldigt:** GV Herr F. Behrens

**Gäste:** BV Herr Griese  
Herr Ferken            GF Tourismus- und Kur GmbH  
Herr Wilken            Leiter Kurpark- und Wirtschaftshof  
Herr Plotka            GF Darßbahn Erlebnistouren GmbH (zu TOP 3)  
GV Herr Steiner-McCall

**v. d. Verwaltung:** Frau Dr. Chelvier

**Protokoll:** Frau Acksteiner

**TOP 1**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Einladung ist allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen.

Die Tagesordnung wird wie folgt bestätigt:

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Annahme der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle der Sitzung vom 25.10.2022
3. Auswertung 1. Saison Darßbahn – GF Herr Plotka
4. Informationen der Tourismus und Kur GmbH
  - Veranstaltungen 2023, Silvesterfeuerwerk
5. Sonstiges
6. Anfragen und Informationen der Zuhörer und Ausschussmitglieder

Geschlossener Teil:

7. weitere Verfahrensweise Heimatmuseum
8. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

(TA v. 22.11.22, TOP 1)

## **TOP 2 Protokollkontrolle vom 25.10.2022**

Das Protokoll vom 25.10.22 wird bestätigt.

(TA v. 22.11.22, TOP 2)

## **TOP 3 Auswertung 1. Saison Darßbahn**

Herr Plotka erhält Rederecht und gibt eine Leinwandpräsentation zur Saisonauswertung bzgl. der Darßbahn in Graal-Müritz.

Rund um die Bahn wurden Veränderungen getätigt, wie z.B. an den Haltestellen neue Bänke, Tafeln zu den Abfahrzeiten, um ein vernünftiges Erscheinungsbild zu präsentieren. Flyer wurden gedruckt und die Internetseite aktualisiert.

Um die Barrierefreiheit zu sichern, wurde eine Rollstuhlrampe eingebaut. Seitlich der Bahn wurden Planen angebracht, um offen zu fahren. Während der ganzen Saison gab es nur 2 kurze Ausfälle (platter Reifen und leere Batterie), die schnell behoben wurden.

In Graal-Müritz wurde fast ausschließlich nur mit einer Bahn gefahren. Befördert wurden ca. 14.000 Menschen. Die Tarife, Kurzstrecke bis zu 5 Stationen, 24 Std.-Tageskarte, 1-Woche-Karte, 2-Wochen-Karte und Jahreskarte. Am meisten verkauft wurde davon das 24-Std.-Ticket und Kurzstrecke. Sehr wenig nachgefragt wurde die Einwohnerkarte für 365 Tage ( in Graal-Müritz 8 mal verkauft). Die im Internet stehenden Bewertungen sind überwiegend positiv. Auch im Haus des Gastes sind keine Beschwerden aufgelaufen. Die Darßbahn bringt sich auch im Ort sozial ein, z.B. Kaffeefahrt mit den Senioren zu Meyers Hausstelle, beim Kinder-, Moor- und Parkfest.

Als Ausblick für 2023 stellt er fest, dass der Tourismus „laufen“ wird, aber das Geld in der Tasche bleibt. Die Fahrpreise werden im nächsten Jahr nicht erhöht.

Anspruch ist, in der Saison mit 2 Bahnen im 1/2-stündigen Takt zu fahren, was aber auch abhängig von der Personalplanung ist. Sicher ist, dass von April-Oktober eine Bahn im Einsatz sein wird.

Dr. Chelvier bittet Herrn Plotka zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, dass die Bahn schon ab Parkplatz „Am Funkturm“ fahren könnte.

Auf Nachfrage erklärt Herr Plotka, dass die Einwohner - Jahreskarte für 50 € Bestand haben wird und verspricht, je nach Möglichkeiten, sich auch weiterhin für die Bürger hinsichtlich Mobilität einzusetzen.

## **TOP 4 Informationen der Tourismus und Kur GmbH**

### **- Veranstaltungen 2023, Silvesterfeuerwerk**

Herr Ferken

Verteilt wurde das Gastgeberverzeichnis 2023, welches „hausgemacht“ ist, d.h. Bilder und Texte (außer Druck). Besonders ist, dass im Verzeichnis Audiosequenzen zu finden sind, die man mit einem Mobiltelefon scannen kann. Das heißt, der interessierte Urlauber kann schon bei Vorbestellung des Verzeichnisses, z.B. Meeresrauschen, Vogelgeräusche im Park und Wald mit dezenter Musik im Hintergrund, vernehmen und sich so auf den Urlaub einstimmen.

**Zur Akquise ist zu sagen, dass viele Leistungsanbieter im Ort abgesprungen sind. Es zeichnet sich ab, dass vom reinen Gastgeberverzeichnis auf ein Ferienmagazin mit mehr Informationen übergegangen wird.**

Weiterhin verweist er auf die 4 Weihnachtskonzerte, die nicht sonntags (wg. Kirchenveranstaltungen), sondern samstags stattfinden.

Um die Zusammenarbeit im Ort in Sachen Veranstaltungen zu bessern und zu koordinieren, wird am 28.11.22 ein Treffen u.a. von DLRG, Kirche, FFW, Tourismus und Kurbetrieb, AOK, Gemeinde und weiteren Akteuren erfolgen.

Zum 30.11.22 werden alle Sponsoren/Partner des Dünenläufers eingeladen, um wieder als Dankeschön eine Eiche an dem Abschnitt „Dünenläufer-Eichenallee“ zu pflanzen. Dies ist auch als Dank an die Forstbehörde Rostock zur Genehmigung des jährlichen Laufes durch Die Rostocker Heide zu sehen.

Am 03.12.22 wird die Einweihung der Überdachung vor dem Pavillon im Rhododendronpark stattfinden.

Vom 16.-18.12.22 wird der Park adventlich ausgestaltet und ein buntes weihnachtliches Programm mit Adventsmärchen stattfinden ( Adventsmärchenpark).

Am 31.12.22 ist ein heiterer musikalischer Jahresausklang im Haus des Gastes geplant.

Zum Jahreswechsel ist an der Seebrücke dieses Jahr nochmal ein Neujahrsfeuerwerk geplant, wobei darüber perspektivisch nachgedacht werden muss, ob aus Gründen Natur/Nachhaltigkeit eine andere Möglichkeit gefunden wird (z.B. am Strand eine Feuershow).

Er bittet darum, sich im Ausschuss darüber Gedanken zu machen und die Thematik im neuen Jahr nochmal anzusprechen.

#### BV Herr Griese/Fr. Dr. Chelvier

Alle Akteure des Ortes zur besseren Abstimmung von z.B. Veranstaltungen, an einen Tisch einzuladen, wird begrüßt. Hier zusammen etwas für Touristen und Einwohner zu entwickeln, ist perspektivisch gesehen ein guter Schritt.

Herr Kliesch fragt zu den Öffnungszeiten des Info-Punktes an der Seebrücke nach, speziell jetzt am Wochenende.

#### Herr Ferken

Im letzten Jahr war im November die Info am Wochenende geöffnet und wurde kaum frequentiert. Aus betriebswirtschaftlichen Gründen ist jetzt geschlossen.

Weil bekannterweise im Dezember mehr Touristen im Ort sind, wird diese in der letzten Dezember-Woche geöffnet sein.

Es ist aber die Tourist-Information im Haus des Gastes an Samstagen geöffnet.

### **TOP 5 Sonstiges**

#### **Sachstand 15.11.22 zur Pilotphase des ÖPNV**

#### Fr. Dr. Chelvier

Die Unterlagen wurden zugesandt, für die Gemeindevertretung wurde dazu eine Vorlage erarbeitet. Die Phase wird vom 01.04. – 31.07.23 durchgeführt.

Der Tourismusverband hat dazu ein FAQ (Auflistung zu erwartender Fragen und Antworten) zur Verfügung gestellt. Wichtig sind auch die ermittelten Kosten für die Pilotphase, die für Graal-Müritz (Anteil Gäste + Einwohner) 35 T€ insgesamt betragen, die in die Planung 2023 für den Eigenbetrieb Tourismus und Kur eingestellt werden.

Graal-Müritz wurde wegen der nicht bestehenden Direktverbindung auf Fischland/Darß/Zingst (FDZ) lediglich auf Basis der Hälfte der Übernachtungszahlungen an der Finanzierung beteiligt. Die Einwohner werden in der Pilotphase mitberücksichtigt.

Die Ergebnisse aus der Pilotphase sind wichtig für zukünftige Entscheidungen zur Fortführung des Projekts kostenfreier ÖPNV.

Ob zukünftige Kosten für einen kostenfreien ÖPNV in die Kurabgabe einkalkuliert werden können, wird genauso geprüft wie eine dafür ggf. notwendige Änderung des Aufgabenübertragungs- und Pachtvertrages mit der Tourismus und Kur GmbH hinsichtlich der anteiligen Vergütung, gemessen an den Kurabgabeeinnahmen.

Fr. Dr. Chelvier bittet um ein Votum des Sozialausschusses, welches dann der Gemeindevertretung in der Sitzung am 24.11.22 mitgeteilt wird.

#### SE Herr Kliesch

Bei der Pilotphase des ÖPNV ist s. E. zu berücksichtigen, dass diese 2023 noch in die Förderung beim Wirtschaftsministerium fällt.

#### GV Herr Zenker

Die Pilotphase bringt nichts und ist nur ein Kostenfaktor, da eine direkte Anbindung zum FDZ fehlt.

SE Herr Kliesch sieht das Projekt als Einstieg und damit zur Mitgestaltung und Weiterentwicklung. Der Anspruch ist, dass letztlich eine Direktverbindung zum FDZ oder Hohe Düne „funktioniert“.

#### BV Herr Griese

Bei seiner Teilnahme im Wirtschaftsausschuss des Landkreises wurden Projekte der einzelnen Ämter für 2023 vorgestellt. U.a. steht REBUS -Regionalbus Rostock – mit der VVR – Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen in Verhandlung. Hier geht es auch um Graal-Müritz bzgl. der Direktverbindung zum Darß. Über Ergebnisse wird er informieren.

**Stellungnahme: Der Ausschuss empfiehlt die Teilnahme an der Pilotphase zum kostenfreien ÖPNV.**

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses:	7
Davon anwesend:	6
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen	1

#### SE Herr Kliesch

Wie ist die Verteilung der Spielgeräte am Strand und wie soll die Entwicklung sein?

#### Herr Wilken

Derzeit gibt es 1 Spielgerät.

#### SE Herr Kliesch

In einer der nächsten Sitzungen sollte darüber diskutiert werden, ob Neuanschaffungen gewollt sind.

Fr. Dr. Chelvier macht auf die Anforderungen eines Spielgerätes am Strand/Sand aufmerksam. Hier ist der sichere Aufbau und die Nutzung zu gewährleisten. Ihr Vorschlag wäre, Herrn Kern aus dem Bauamt einzuladen, der über die speziellen Anforderungen Auskunft geben kann.

#### GV Herr Zenker

Im letzten Jahr wurde eine Gästebefragung zu Themenschwerpunkten rund um den Strand durchgeführt. Über Herrn Ferken ist im Ergebnis dessen zu informieren, was an Spielgeräten am Strand favorisiert wird und für welches Alter.

#### SE Herr Kliesch

An der gemeindlichen „Aussichtsplattform“ am Seeblick gibt es eine Rampe für Rollstuhlfahrer/Kinderwagen. Aufgrund der schlechten Beleuchtung und evtl. durch einen dort befindlichen Versatz kam es zu einem Sturz. Durch die Verwaltung wurde mitgeteilt, dass kein Geländer vorgeschrieben ist. Er bittet dennoch hier Abhilfe zu schaffen. Seiner Meinung nach, sollte sich perspektivisch über die Gestaltung der „Plattform“ (keine Sicht mehr auf die Ostsee) und auch die Neugestaltung des Spielplatzes Gedanken gemacht werden.

#### GV Herr Zenker

Eine durch Gemeindevertreter vorgeschlagene Aussichtsplattform an der Seebrücke, mit Einbeziehen der Düne, wurde durch das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg nicht genehmigt.

Beim Strandaufgang Felsenburgweg sollte, nach Besichtigung durch das Ordnungsamt, eine Möglichkeit geschaffen werden, dass die Radfahrer nicht mehr von der Promenade auf den Radweg fahren. Gefährliche Situationen entstehen auch dann, wenn Kinder vom Strand zur Toilette wollen und nicht auf den Internationalen Radweg achten. Weiterhin ist der Radweg an dieser Stelle ausgespült und führt zu Unfällen.

#### **Stellungnahme: Prüfung durch den Wasserausschuss**

BV Herr Griese als Vorsitzender des Ausschusses für Wasser, Straßen- und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr nimmt die Probleme zur Kenntnis.

Aktuell liegt jetzt das Radwegekonzept vor und wird in der nächsten Sitzung des Wasserausschusses thematisiert.

#### Fr. Dr. Chelvier

Mann müsste eine gemeinsame Planungsrunde mit Tourismus-, Bau- und Wasserausschuss durchführen und insgesamt die gewollten und gewünschten Maßnahmen zusammenfassen und priorisieren.

Spielplätze stehen auf der Agenda von Herrn Kern vom Bauamt.

Wegen der Gestaltung der Plattform am Seeblick ist vielleicht der Neubau Seeblick abzuwarten bzw. mit in den Prozess einzubeziehen.

**(TA v. 22.11.22, TOP 5)**

**TOP 6 Anfragen und Informationen der Zuhörer und Ausschussmitglieder**

- Keine

**(TA v. 22.11.22, TOP 6)**

**Ende des öffentlichen Teils.**